

## Pressemitteilung

Geschwindigkeitsanzeige im Quartier Buer-Ost

### **Ergebnisse „An den Flachskuhlen“ liegen vor**

Die AG Verkehr im Quartiersnetz Buer-Ost hat die Messungen in dem verkehrsberuhigten Bereich „An den Flachskuhlen“ vom 16.03.2021 bis 05.07.2021 inzwischen von der Stadtverwaltung bekommen und ausgewertet. „Leider war die Anzeige immer wieder ausgefallen“, so Dr. Klemens Wittebur. „Dennoch sind die Ergebnisse der Messungen eindeutig und weisen auf einen Handlungsbedarf hin.“

Es sind in jeder Woche ca. 1.000 Verkehrsteilnehmer (Autofahrerinnen, Fußgänger oder Radfahrerinnen) von der Geschwindigkeitsanzeige erfasst worden. Mit der Rückkehr des Präsenzunterrichtes an der Pfefferackerschule am 31. Mai 2021 erhöhte sich die Anzahl um ca. 200 in der Woche. „Obwohl die Messungen keinen Unterschied zwischen den einzelnen Verkehrsteilnehmerinnen und Verkehrsteilnehmern zulassen“, so Dr. Klemens Wittebur, „zeigen sie doch, dass ca. 20 % des Verkehrs in der Woche auf „Elterntaxis“ zurückzuführen ist“. Das eigentliche Problem, das die Messungen ergab, liegt aber bei den überhöhten Geschwindigkeiten. In einem verkehrsberuhigten Bereich (auch Spielstraße genannt) gilt die Schrittgeschwindigkeit, die mit 10 km/h bereits relativ hoch angesetzt ist, für alle Verkehrsteilnehmerinnen und Verkehrsteilnehmer. Die Messungen ergaben nun, dass 80 % zu schnell waren. Eine Spitzengeschwindigkeit wurde mit 50 km/h erreicht, die im Vorbeifahren noch auf 63 km/h erhöht wurde.

„Insgesamt zeigte die Anzeige durchaus eine Wirkung“ so Dr. Wilfried Reckert als Koordinator der AG Verkehr. „Waren zu Beginn der Messungen im März noch fast 54% schneller als 15 km/h so waren es Ende Juni nur noch 45,55 %.“ Die AG Verkehr wird nun mit der Verwaltung und mit der Kommunalpolitik Wege finden müssen, wie die Geschwindigkeit in den „Verkehrsberuhigten Bereichen“ insgesamt verringert werden kann. Bisher wurde immer nur die Durchschnittsgeschwindigkeit in den Blick genommen, die auch „An den Flachskuhlen“ bei ca. 15 km/h lag.

Dr. Klemens Wittebur